

Pressemitteilung August 2023

„summertime!“, das große Oldtimer-Event mit Bulli, Vans & Co

Am 12. und 13. August verwandelt sich das Erwin Hymer Museum beim Oldtimer-Event „summertime!“ in einen lebendigen historischen Campingplatz. Zahlreiche außergewöhnliche, gut erhaltene und restaurierte Oldtimer-Gespanne, -Reisemobile und -Campingbusse bevölkern dann das große Außengelände. Nach drei pandemiebedingt kleineren Veranstaltungen darf dieses Jahr unter dem Motto „Bulli, Vans & Co“ wieder richtig gefeiert werden!

Mit dabei: Ein seltener Ford Taunus Transit Westfalia aus dem Jahr 1963, der mit Liebe zum Detail von seinem Besitzer restauriert wurde, ein britisch-schrulliges Bedford Dormobile und ein bei Sammlern beliebter VW T1 Samba. Ein französischer Peugeot J7 mit Campingausbau, der einst Pumuckl-Autorin Ellis Kaut gehörte, mehrere VW T1 / T2 Campervans und viele andere werden Teil der lebendigen Ausstellung sein. Als Inbegriff für Freiheit, Glück und unabhängiges Reisen in die Ferne, entführen die Oldtimer-Campingbusse in die Zeit von „Love, Peace & Freedom“.

Die Besucher; ob jung oder alt, Familien, Oldtimer- und Camping-Fans, Geschichtsbegeisterte, Reiselustige und Neugierige, können die historischen Fahrzeuge und deren Besitzer mit ihren Geschichten hautnah erleben. Das ganze Programm des Museums dreht sich an diesem Wochenende um die Oldtimer, das mobile Reisen, kultige Campervans und das Lebensgefühl des VanLife mit der Sehnsucht nach Freiheit, Entschleunigung, Flexibilität und Abenteuer.

In einem spannenden Reisebericht mit originalen Filmaufnahmen erzählen die unter Globetrottern weltweit bekannten Mitbegründer des Reise Know-How Verlags Erika und Klaus Därr von einer ihrer ersten Sahara-Durchquerungen im Jahr 1972 mit ihrem eigens notdürftig ausgebauten Mercedes Campingbus. Die Instagram-Bloggerin Antje lässt ihre Zuhörer in die junge VanLife-Szene von heute eintauchen. Sie berichtet von ihren Erfahrungen als Oldtimer-Bulli-Besitzerin und von Erlebnissen mit „Alfons“ auf Reisen in ganz Europa.

Das Werkstatt-Team des Museums lädt in die neue Museumswerkstatt zum Austausch mit Experten und erfahrenen Hobby-Schraubern ein: Praktische Tipps zum Kauf, zur Restaurierung und zur Wartung der beliebten Young- und Oldtimer VW T3 und T4 stehen auf dem Programm. Zudem gibt Hobbyschrauber Achim Gerstenberg an seinem 1963er Ford Taunus Transit mit Westfalia-Ausstattung einen Einblick, wie eine Rundum-Restaurierung eines Campervans gelingen kann. Max Ludy, langjähriger Hymer-Mitarbeiter, der als Bandmeister die Entwicklung und Produktion der Eriba Touring-Wohnwagen von Anfang an begleitet hat, steht als Experte für Fragen rund um die Reparatur und Restaurierung der kultigen „Hubdachwagen“ zur Verfügung.

Auch die kleinen Reise- und Fahrzeugfans kommen auf ihre Kosten. Auf sie wartet der neu geschaffene Spielplatz auf dem Außengelände des Museums mit Schaukeln, Kreisel, Rutsche und lebensgroßem Kletter-Reisemobil. Dazu gibt es eine Hüpfburg zum Toben und jede

Menge Outdoor-Spiele für jedes Alter. Bei einer Bastelaktion kann der Kreativität freien Lauf gelassen werden.

Live-Musik mit stilechtem Rockabilly-Sound der 1950er Jahre präsentiert die Band „The Catburys“ und garantiert damit für alle Fans des Rock’n’Roll Tanzspaß. Mit Klassikern der Sixties sorgen „The Blackbyrds“ dafür, dass das Flair des „summer of love“ aufkommt. Die „summertime!-night“ am Samstagabend rocken „Die Maybacher“ mit Hits der vergangenen Jahrzehnte. Für kulinarischen Genuss und eiskalte Drinks sorgt das Museumsrestaurant Caravano.

In der Ausstellung zeigt das Sonderprogramm „How VanLife started“, wie das „VanLife“ vor über siebzig Jahren begann und zu einer Erfolgsgeschichte wurde. Zahlreiche Campervans von den 1950ern bis in die wilden 1970er Jahre – berühmte Vertreter und kaum bekannte Wegbereiter – sind dazu über den Sommer in das Museum eingezogen. Erlebnisreiche und spielerische Mitmachangebote machen die Ausstellung und das Oldtimer-Event zu einem spannenden Ausflugsziel für die ganze Familie.

Das große Oldtimer-Event „summertime!“ findet am 12. und 13. August von 10 bis 18 Uhr im Erwin Hymer Museum und auf dem großen Außengelände statt. Das Tagesticket für Erwachsene kostet 14 €, das Zwei-Tages-Ticket 23 €. Die „summertime!-night“ beginnt am Samstagabend um 18:30 Uhr. Der Eintritt ab 18 Uhr kostet 5 Euro pro Person. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ist der Eintritt frei.

Fotocredits: Erwin Hymer Museum

Pressesprecher

Markus Böhm, Erwin Hymer Museum, Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee,
Tel. +49 7524 976676-21, Fax +49 7524 976676-1, presse@erwin-hymer-museum.de

ERWIN HYMER MUSEUM

Robert-Bosch-Str. 7, D-88339 Bad Waldsee
Direkt an der B30, zwischen Ravensburg und Ulm
www.erwin-hymer-museum.de

Öffnungszeiten: täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 21 Uhr.

Erwin Hymer Museum

Träger des Erwin Hymer Museums ist die Erwin Hymer Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde 2001 von Erwin Hymer mit dem Zweck der Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere die Förderung von Kulturgütern im technischen Bereich, Errichtung und Unterhaltung eines Museums für Caravan- und Motorcaravan-Oldtimer, ins Leben gerufen.

